

Informieren Sie sich

Veranstalter

Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Klinik für Herzrhythmusstörungen

Chefarzt Dr. Klaus Kurzidim

Klinik für Kardiologie

Chefarzt Prof. Dr. Andreas Luchner

Prüfeninger Straße 86, 93049 Regensburg

Weitere Auskünfte

Sekretariat der Klinik für Herzrhythmusstörungen

Carola Szika

Tel. 0941 369-2141, Fax 0941 369-2145

herzrhythmus@barmherzige-regensburg.de

Sekretariat der Klinik für Kardiologie

Stefanie Hörmann

Tel. 0941 369-2101, Fax 0941 369-2107

kardiologie@barmherzige-regensburg.de

www.barmherzige-regensburg.de

Referenten

Dr. Frank Heißenhuber

Leitender Oberarzt der Klinik für Herzrhythmusstörungen

Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Dr. Klaus Kurzidim

Chefarzt der Klinik für Herzrhythmusstörungen

Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Prof. Dr. Andreas Luchner

Chefarzt der Klinik für Kardiologie

Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Pater Thomas Väth

Orden der Barmherzigen Brüder

BEDROHLICHE HERZRHYTHMUS- STÖRUNGEN

Wie schütze ich mich vor dem plötzlichen Herztod?

Informationsveranstaltung im Rahmen der Herz-
wochen 2019 der Deutschen Herzstiftung e. V.

Donnerstag, 07. November 2019, 18.00 – 19.30 Uhr
Großer Hörsaal, Haus St. Vinzenz, Dritter Stock
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg



BARMHERZIGE BRÜDER
Krankenhaus Regensburg

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Bedrohliche Herzrhythmusstörungen - Wie schütze ich mich vor dem plötzlichen Herztod?“ lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen der Deutschen Herzstiftung.

Circa 20 Prozent aller durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen verursachten Todesfälle in Deutschland sind auf einen plötzlichen Herztod zurückzuführen. Herzrhythmusstörungen sind dabei die häufigste Ursache des plötzlichen Herztodes. Diese können sich bereits im Vorfeld bemerkbar machen, aber auch plötzlich und unerwartet auftreten.

Betroffen sind dabei nicht nur ältere Menschen oder Patienten mit Vorerkrankungen. Lebensgefährliche Herzrhythmusstörungen können einerseits bei Menschen mit unterschiedlichsten Herzerkrankungen, wie zum Beispiel nach einem Herzinfarkt auftreten. Andererseits kann der plötzliche Herztod auch junge, vermeintlich gesunde Menschen treffen.

In unserer Patientenveranstaltung möchten wir Sie umfassend über die Ursachen und Vorzeichen sowie Möglichkeiten, den plötzlichen Herztod zu verhindern, informieren.

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer Patienteninformativveranstaltung anlässlich der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung 2019 ein.



Dr. Klaus Kurzidim

Chefarzt
Klinik für Herzrhythmusstörungen



Prof. Dr. Andreas Luchner

Chefarzt
Klinik für Kardiologie

Programm

18.00 - 18.05 Uhr | Begrüßung

Dr. Klaus Kurzidim

18.05 - 18.25 Uhr | Der plötzliche Herztod bei jungen und „gesunden“ Menschen - Wer ist gefährdet?

Dr. Frank Heißenhuber

18.25 - 18.45 Uhr | Akuter Herzinfarkt - häufige Ursache des plötzlichen Herztodes

Prof. Dr. Andreas Luchner

18.45 - 19.05 Uhr | Die Behandlung von gefährlichen Herzrhythmusstörungen. Wer braucht einen Defibrillator und was kann dieser leisten?

Dr. Klaus Kurzidim

19.05 - 19.25 Uhr | Plötzlicher Herztod - warum hat Gott das zugelassen

Pater Thomas Väh

19.25 - 19.30 Uhr | Verabschiedung

Prof. Dr. Andreas Luchner

Alle Interessierten sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen! Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Der Besuch ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In Kooperation mit

